

Pressemitteilung vom 11. März 2026

Sonali Beher erhält „Land in Sicht“-Stipendium 2026 in Kaufungen

Seit 2017 setzt der Hessische Literaturrat mit der Unterstützung des Hessischen Ministeriums für Wissenschaft und Forschung, Kunst und Kultur (HMWK) das Projekt „Land in Sicht: Autor*innenresidenzen im ländlichen Raum“ um. Mit dem Stipendienprogramm sollen Autor*innen mit Hessenbezug und der hessische ländliche Raum gleichermaßen gefördert werden. Die Stipendien gingen bisher an Nachwuchstalente wie Mirandolina Babunashvili und Adrian Pourviseh, aber auch an etabliertere Autor*innen wie Daniela Daub, Julia Mantel und Safiye Can.

2026 sind neben dem Stipendium in Kaufungen (Landkreis Kassel) weitere Stipendien in Greifenstein (Lahn-Dill-Kreis) sowie Groß-Umstadt (Landkreis Darmstadt-Dieburg) geplant. Kaufungen hat sich für die Autorin Sonali Beher entschieden: Die Stipendiatin wird dort im Mai und Juni leben und arbeiten. Lokale Kooperationspartnerinnen sind der gemeinnützige Verein Dorfleben Kaufungen e.V. und die Stiftung Brückner-Kühner in Kassel.

Sonali Beher studiert Literarisches Schreiben am Deutschen Literaturinstitut in Leipzig. Neben ihrem Studium ist sie als Engagement-Mitarbeiterin bei Greenpeace aktiv. Ihre Texte wurden in Literaturmagazinen, wie etwa der „Tippgemeinschaft“ veröffentlicht (hier zuletzt 2026 ein Auszug aus „Abschied einer Angestellten“). 2025 erhielt sie ein Stipendium des Goethe-Instituts und war in diesem Rahmen für eine vierwöchige Lesereise in den USA unterwegs.

Während des Stipendiums möchte Sonali Beher an ihrem Romanprojekt arbeiten in dem es um die Themen Heimat, Identität und die Zukunft Deutschlands geht. Außerdem möchte sie einen Essay schreiben, der die Beziehung zwischen Menschen mit Migrationshintergrund und dem „Leben auf dem Land“ untersucht. Darüber hinaus plant sie neben der Umsetzung einer Lesung, Schreibworkshops und „Roundtable discussions“ mit Schulklassen und Senior*innen vor Ort zu organisieren. Sonali Beher ist bereits gespannt auf ihren Aufenthalt: „In diesen Zeiten fühlt es sich oft so an, als gäbe es immer weniger Orte, an denen wir als Gesellschaft aufeinandertreffen. Die Gemeinschaft in Kaufungen wiederum scheint sich aktiv um Räume zum Austausch zu



bemühen. Meine Texte und ich freuen uns also darauf, genau hier lernen, fragen und schreiben zu dürfen.“

Auch die Kooperationspartnerinnen sehen der Ankunft des Gastes schon erwartungsvoll entgegen: „Wir sind begeistert, den Sommer im Kaufunger Dorfprogramm und mit Sonali Beher zu beginnen. Die neuen Blickwinkel der Autorin auf unsere Region und der Austausch machen uns schon sehr neugierig“, so Eva Clara Tenzler, Jasmin Meinold und Kirsten Alers (Dorfleben Kaufungen e.V.). Maya Alou und Helen MacCormac (Stiftung Brückner-Kühner) sind auch schon gespannt: „Sonali Behers Text, der der Bewerbung beilag, war so ruhig wie spannend und sprachlich mit einem extrem feinen Sinn für Humor ausgestattet, dass wir uns sehr darüber freuen, gemeinsam mit Dorfleben Kaufungen e.V. den nordhessischen Sommer literarisch zu bereichern. Wir wollen auf jeden Fall mehr von ihr lesen!“

Sonali Beher wird am Hessischen Gemeinschaftsstand „Literatur in Hessen“ auf der Frankfurter Buchmesse 2026 auftreten.

Zeichen: ca. 3.200 (inkl. Leerzeichen)

Pressekontakt: Anne Harres (harres@hessischer-literaturrat.de)